



Wasser ist das Thema des kommenden FIN-Moduls.

Jeder Tropfen zählt

Ein weiteres Modul des QS-Nachhaltigkeitsstandards „Freiwillige Inspektion Nachhaltigkeit (FIN)“ befindet sich in Vorbereitung. Diesmal geht es um die kostbare Ressource Wasser.

geholt. Involviert in die Entwicklung der Kriterien waren unter anderem Vertreter von Erzeugern und Erzeugerorganisationen von der Landwirtschaftskammer NRW, vom Erftverband, dem Wasserwirtschaftsverband der Erftregion sowie aus dem Lebensmitteleinzelhandel, von Forschungszentren und Umweltorganisationen.

Das Modul „Wasser“ soll inhaltlich seinen Fokus auf die Themenfelder effiziente Wassernutzung sowie den Schutz von Grund- und Oberflächenwasser vor Verschmutzung legen. Umfangreiche Arbeitshilfen sollen die Betriebe und Unternehmen gezielt dabei unterstützen, mögliche Nachhaltigkeitsmaßnahmen umzusetzen. Über Pretests, die im Spätsommer in mehreren Betrieben stattfanden, wurde bereits die Praxistauglichkeit des neuen Moduls auf den Prüfstand gestellt. In den Sitzungen des QS-Fachbeirats-Obst, Gemüse, Kartoffeln im Herbst 2024 wird das neue Modul vorgestellt und die notwendigen Schritte für die Umsetzung mit allen Beteiligten beraten und diskutiert. <

> Mit dem Nachhaltigkeitsstandard „Freiwillige QS-Inspektion Nachhaltigkeit (FIN)“ hat QS zu Jahresbeginn einen einheitlichen, benutzerfreundlichen Lösungsansatz für die gesamte Wertschöpfungskette etabliert. Den Anfang machte QS mit dem Handlungsfeld „Biodiversität“ für Erzeugerbetriebe und einem Nachhaltigkeitsmanagementsystem für die Stufen Großhandel, Be- und Verarbeitung von Lebensmitteln sowie Lebensmitteleinzelhandel.

Breites Feld von Fachleuten beteiligt

Jetzt steht im Rahmen von FIN ein neues Modul für ein nachhaltiges Wassermanagement in den Startlöchern. Mit dem Ziel, eine möglichst praktikable, praxisnahe und für alle an der Erzeugung und Vermarktung von frischem Obst und Gemüse beteiligten Akteure passgenaue Lösung zu entwickeln, wurde bei der Ausgestaltung des Moduls „Wasser“ ein breites Feld an Fachleuten mit ins Boot



Mehr zum Thema „Freiwillige Inspektion Nachhaltigkeit (FIN)“ finden Sie auf der QS-Website unter www.q-s.de/obst-gemuese-kartoffeln/nachhaltigkeit.html